Ressort: Finanzen

DGB-Chef Sommer: CDU soll sich auf Parteitag zu Mindestlohn bekennen

Berlin, 30.11.2012, 09:56 Uhr

GDN - DGB-Chef Michael Sommer hat die CDU aufgefordert, auf ihrem Bundesparteitag in Hannover den Weg für einen Mindestlohn frei zu machen. "Wer den Niedriglohnsektor bekämpfen und Altersarmut verhindern will, muss endlich den gesetzlichen Mindestlohn einführen. Die Mehrheiten im Bundestag und Bundesrat wären da - nur nicht in dieser Koalition", sagte Sommer, der zusammen mit den Vorsitzenden der Einzelgewerkschaften anlässlich einer Gewerkschaftstagung in Hannover zeitweise Gast auf dem CDU-Delegiertentreffen sein wird, gegenüber der "Leipziger Volkszeitung" (Freitagausgabe).

Die CDU müsse sich also entscheiden, so Sommer: "Sagt sie ja zum Mindestlohn oder taktiert sie herum." Im Übrigen sei es eher "Zufall", dass die Gewerkschaftsspitzen zeitgleich in Hannover tagten und deshalb bei der CDU zeitweise anwesend sein wollten. "Der Deutsche Gewerkschaftsbund ist parteipolitisch unabhängig aber nicht neutral." Man kämpfe überall für die Arbeitnehmerinteressen. "Und auch für die CDU gilt: Sie muss sich an den Ergebnissen messen lassen. Allein eine Politik des schönen Scheins reicht nicht aus", betonte Sommer.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-3281/dgb-chef-sommer-cdu-soll-sich-auf-parteitag-zu-mindestlohn-bekennen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619